



Mein Konzept spielt mit den Mythen des Schweizer Designs, stärkt sie und stellt sie gleichzeitig in Frage. Einerseits beleuchte ich eine Gestaltung, die sich sehr nahe an der Funktion bewegt. Reduziert im Ausdruck, konzentriert in der Detailtreue. Protestantisch. In Kontrast dazu stehen andererseits die Marionetten von Sophie Taeuber-Arp und der Teppich von Christoph Hefti. Ihnen wohnt nicht nur etwas Erzählerisches inne, auch Subversion als Haltung zeichnet sie aus. Wie eine zeitliche Klammer halten sie den Mythos des Schweizer Designs zusammen und sprengen ihn zugleich. (Jörg Boner)

*2031 Rosmarie und Rico Baltensweiler, Stehleuchte, Halo 250

*2032 Hannes Wettstein, Stapelstuhl, Juliette

*2033 Christoph Hefti, Teppich, Three Foxes

Jörg Boner, Mythen für die Ausstellung 6 Zimmer x 6 Positionen, 2021, Museum für Gestaltung Zürich. Video: schwarzpictures.com, Zürich

<https://www.eguide.ch/de/objekt/mythen/>